Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift

Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich

Band: 62 (1958-1959)

Heft: 15

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

1080

Hänslichen Känslichen Kerd)

SCHWEIZERISCHE ILLUSTRIERTE HALBMONATSSCHRIFT

Erscheint monatlich zweimal, jeweilen am ersten und fünfzehnten

Gegründet von der Pestalozzigesellschaft Zürich und herausgegeben von der Buchdruckerei Müller, Werder & Co. AG. Zürich



S C H W E I Z E R I S C H E I L L U S T R I E R T E H A L B M O N A T S Z E I T S C H R I F T

*

62. JAHRGANG

1. MAI 1959

HEFT 15

*

REDAKTION: DR. ERNST OBERHÄNSLI ZÜRICH 1, HIRSCHENGRABEN 56
BEITRÄGE NUR AN DIE REDAKTIONSADRESSE! UNVERLANGT EINGESANDTEN BEITRÄGEN MUSS DAS RÜCKPORTO BEIGELEGT WERDEN.
VERLAG: BUCHDRUCKEREI MÜLLER, WERDER & CO. AG., ZÜRICH 7/32
ABONNEMENTSPREIS: JÄHRLICH FR. 10.— HALBJÄHRLICH FR. 5.50

$Hobelsp\"{a}ne$

Um etwas zu erkennen — braucht es oft Dunkelheit.

*

Zum Einzelgängertum braucht es heute nicht nur Courage, sondern auch die Genügsamkeit des Höhlenbewohners.

*

Hohe Bezüge — doch kein einziger Bezug.

*

Erstaunlichkeit: Ich traf mich nach Jahren «angestrengtester Arbeit» einmal selbst wieder.

*

Es ist schon so, die Geschäfte, die «laufen», zwingen die, die sie erzeugten, «mitzulaufen».

*

Güte muss wachsen — man kann sie nicht erzwingen.

*

Die Talwasser erzählen, die Bergwasser kämpfen.

*

So manche Beere teilte ich gerne mit der Amsel, nur stehlen lasse ich sie nicht von ihr.

*

Man muss sich notfalls selbst mit einer... Vogelscheuche unterhalten können.

*

Stirbt die materielle Armut
— wächst gewöhnlich die seelische.

*

Das Gequäck des Säuglings ist für die Mutter Musik.